

Weibliche A2 siegt gegen Wettringen II

Das tut richtig gut. Nach der unnötigen Niederlage gegen Steinfurt konnte das Team um Trainerin Petra Fichtner den ersten Sieg in der höchsten Spielklasse im Handballkreis Münsterland einfahren. Gegen einen guten Gegner aus Wettringen, der vor allem in der Abwehr seine Stärken hatte, verlief die erste Halbzeit noch ausgeglichen.

Die Grevenenerinnen erspielten sich zu Beginn einen leichten Vorsprung. Durch zu viele technische Fehler im Angriff und Nachlässigkeiten in der Abwehr ging allerdings Wettringen kurz in Führung. Die Auszeit musste es richten und die Trainerin fand die richtigen Worte. Die Spielerinnen waren konzentrierter und konnten bis zur Halbzeit wieder mit 14:12 in Führung gehen. Auch in der Kabine konnte das Trainergespann Petra Fichtner und Muriel Pflips, die Alina Socha (Einsatz bei den ersten Damen) gut vertrat, dem Team den richtigen Input geben.

Zur zweiten Halbzeit zeigten die Grevenenerinnen, wie gut es in diesem Team funktioniert. Die Führung wurde schnell weiter ausgebaut und entsprechend konnte auch durchgewechselt werden. Mit 30:23 konnten die Grevenenerinnen das Spiel für sich entscheiden. Chapeau!

Fazit: Es kommen sicher auch schwierigere Gegner, aber es wird sicher auch nicht der letzte Sieg sein. Unsere Jüngste ist noch 14, die Ältteste 18, so Trainerin Petra. Es ist noch viel Luft nach oben. Das sahen auch die Eltern so, die sehr angetan von der Leistung vor allem vieler jüngerer Spielerinnen waren. Wenn alle regelmäßig beim Training sind, wird das Team sich weiter verbessern, da sind sich die Beiden einig. Und eines hat schon viel besser geklappt: von 8 Siebenmetern wurden 6 verwandelt!!

Am Sonntag geht es in eigener Halle gegen Coesfeld. Einer der schwierigen Gegner, aber vielleicht gibt es ja eine Überraschung.

erstellt am: 14.09.2022 durch: Dr. Annette Wilbers-Noetzel - Quelle: Petra Fichtner



Erster Sieg im zweiten Spiel: Unsere A2/B2